TuS Esingen e.V.
Tornesch - seit 1912

www.tus-esingen.de

An die Mitglieder der
Tischtennis Sparte

Tornesch, 27. Mai. 2020

Liebe Tischtennisgemeinde,

jetzt haben auch wir lange genug auf unser Comeback gewartet und dürfen wieder in unserer Halle Tischtennis spielen.

Wir erhalten eine Menge mehr Freiheit, wenn sich **alle** ihrer **Verantwortung** bewusst sind!

Das höchste Gut ist die Gesundheit aller – diese gilt es zu schützen!

Um dies sicherzustellen, haben der **Deutsche Tischtennis Bund (DTTB)** und seine 18 Landesverbände, somit auch unser Tischtennisverbandes Schleswig-Holstein (TTVSH), ein **Corvid-19 Schutz- und Handlungskonzept erarbeitet**. Dieses ist die Grundlage für die **Verordnung des Landesministeriums SH** vom 16.05.2020, die am **18.05.2020 in Kraft** tritt.

Auf der **TT Seite** unserer **TuS Esingen Homepage** (ww.tus-esingen.de) findet ihr das gesamte Konzept des DTTB und auszugsweise die Verordnung des Ministeriums.

Die **wichtigsten Maßnahmen** stellen sich wie folgt dar, ergänzt um Erläuterungen bzw. Anweisungen des TuS Esingen:

1. Der **Mindestabstand** von 1,50 Meter ist ein zentraler Punkt und gilt ab dem Betreten der Halle!

2. Umkleideräume und Duschen werden nicht genutzt, die Spieler*innen und Trainer*innen kommen bereits umgezogen in die Halle. **Die Hallenschuhe werden im Vorraum angezogen.** Im Vorraum werden die Hände desinfiziert bzw. mit Seife gewaschen.

3. Vor der Sporthalle sind vor und nach dem Training Ansammlungen von Personen zu vermeiden.

4. Es ist für jeden Trainingstag eine **Anwesenheitsliste** zu führen! Diese ist von einem der unter Punkt 13 genannten Hygiene-Beauftragten zu führen. Dies dient zur evtl. Nachverfolgung bei einem Infektionsfall.

5. Vor und nach dem Aufbau und dem Abbau der Tische und Spielumrandungen müssen die Hände gewaschen oder desinfiziert werden. Um die Regeln des Mindestabstandes auch hierbei zu gewährleisten, **werden im Wechsel 4 Spieler*innen für den Aufbau bzw. Abbau festgelegt. Nach dem Training und nach dem Wechsel der Spielpaarungen sind die Spieloberflächen, die Tischkanten und die Tischsicherungen zu reinigen.**

6. Die Tische werden in **Spielboxen der Größe von ca. 5 x 10 Meter** aufgestellt. Das werden **max. 8 Tische je Hallenhälfte in der KGS** Halle sein. Da Doppelspiele nicht erlaubt sind, ergibt sich eine Belegung je Hallenhälfte mit **max.16** Spielern*innen zzgl. 1 bis 4 Trainer*innen beim Jugendtraining! **In der Sporthalle der JSS** werden **max. 4 Tische** aufgestellt, dies bedeutet **max 8** Spieler*innen zzgl. 1 bis 2 Trainer*innen beim Jugendtraining. **In der Sporthalle der FRS klein** werden **max. 4 Tische** aufgestellt, dies bedeutet **max 8** Spieler*innen zzgl. 1 bis 2 Trainer*innen beim Jugendtraining. (siehe beigefügte Hallenpläne) **Zuschauer sind nicht erlaubt!**

7. Durch diese Begrenzung müssen sich die Spieler*innen zum **Training anmelden**! Gastspieler dürfen vorerst nicht eingeladen werden. Neue Spieler, die dem Verein beitreten möchten, sind natürlich herzlich willkommen!

8. Innerhalb der Halle werden Gänge zwischen den Tischen eingerichtet (siehe beigefügtem Hallenplan). Ausschließlich diese Gänge sind auf dem Weg zur Spielbox zu nutzen. In den Gängen dürfen sich keine Personen begegnen!

9. Jede*r Spieler*in bringt **eigene Tischtennisbälle** mit**,** die vorher gut sichtbar gekennzeichnet sind. Jeder nimmt während des Trainings nur die **eigenen Bälle in die Hand und schlägt auch nur mit diesen auf! Fremde Bälle werden mit dem Fuß oder mit dem Schläger zurückgespielt.** Der Einsatz von weißen und gelben Bällen ist hilfreich. Balleimertraining ist möglich, wenn nur der einspielende Trainer eigens dafür separierte Bälle nutzt und auch nur er diese berührt. Auf den sonst üblichen **Seitenwechsel** nach jedem Satz sollte **verzichtet werden,** um die ansonsten erforderliche Reinigung der Tischhälften zu minimieren.

10. Zwischen den Tischbelegungen ist eine **mehrminütige Pause** einzulegen, um einen kontaktlosen Wechsel am Tisch zu ermöglichen

11. In den Trainingspausen ist für ausreichende Belüftung zu sorgen.

12. Trainer*innen bzw. Betreuer*innen führen keine Bewegungskorrekturen bzw. Hilfestellungen mit Körperkontakt durch. Lässt sich der Abstand ausnahmsweise nicht einhalten (z.B. wegen einer Verletzung), tragen Trainer*innen bzw. Betreuer*innen einen Mund-Nasen-Schutz.

13. Die Tischtennissparte benennt hiermit folgende Personen als **Hygiene- bzw. Corona-Beauftragte**, als Ansprechpartner rund um die Einhaltung der Maßnahmen des Schutz- und Handlungskonzeptes des DTTB und des TTVSH dienen und von denen eine Person während des Trainingsanwesend ist.

- **Christina Nieschalk, Patrick Hinz, Dirk Schättiger und Hans-Jürgen Hilmer**

14. Handdesinfektionsmittel muss jeder selbst mitbringen, Reinigungsmittel für die Tische stellt der TuS zur Verfügung. **Jeder Spieler jede Spielerin bringt bitte ein Mikrofaser- oder Baumwolltuch zur Tischreinigung und seine eigenen Bälle mit.**

15. Wer Symptome für akute Atemwegserkrankungen, Fieber und Husten oder generellem Unwohlsein aufweist, darf die Halle nicht betreten!

16. Eltern dürfen Ihre Kinder bis in die Halle begleiten und sie dem Trainer*innen „übergeben“, sie dürfen sich während des Trainings nicht in der Halle aufhalten.

Lasst uns gemeinsam diese neuen Maßnahmen ordnungsgemäß leben, damit wir den Trainingsbetrieb aufrechterhalten dürfen. Verstöße können zum Ausschluss vom Trainingsbetrieb oder gar zur Einstellung des TT-Betriebes führen!

Vor Trainingsbeginn wird es eine kurze Einweisung zu den o.g. Maßnahmen für die Personen geben, die erstmalig am Trainingsbetrieb nach den neuen Regeln teilnehmen.

Über Neuerungen und über die Durchführung des Punktspielbetriebes unter den neuen Voraussetzungen werden wir umgehend informieren.

Wir vom TT-Vorstand freuen uns auf den baldigen Beginn.

Beste Grüße

Euer Spartenvorstand